

Amtsblatt

Gemeinde Geratal



Ortsteile: **Frankenhain · Geraberg · Geschwenda · Gossel · Gräfenroda · Liebenstein**

2. Jahrgang

Freitag, den 13. November 2020

Nr. 23

Am neuen Urwaldpfad in Geraberg sind nicht nur Fuchs und Hase unterwegs



Die Zusammenarbeit zwischen der Naturschutzorganisation „WWF Deutschland“ und dem Naturkundemuseum Erfurt trägt nun auch am Jüchnitzgrund im Ortsteil Geraberg der Gemeinde Geratal ihre Früchte, wurde dort am Freitag, dem 23.10.2020 einer von 15 Thüringer Urwaldpfaden eröffnet.

Die neue „Urwaldperle“ (wie die Pfade von der WWF liebevoll genannt werden) bereichert die Gemeinde Geratal mit einem weiteren Erlebnispfad entlang des UNESCO Biosphärenreservates Thüringer Wald. Gefördert werden die Projekte vom Thüringer Umweltministerium zur Entwicklung von Natur und Landschaft, welches rund eine Million Euro aus EU-Mitteln zur Verfügung gestellt hat. Nach Aussage des Projektleiters von WWF Deutschland, Herrn Philipp Schürmann, sollen sich die Urwaldpfade „wie Perlen an einer Kette im Thüringer Wald aneinanderreihen“. Zudem habe die Landesregierung rund 26.000 Hektar der Fläche des Thüringer Waldes aus der Nutzung genommen, um die einzelnen Projekte umsetzen zu können.

Lesen Sie den gesamten Artikel im Innenteil.

Herausragende Nachwuchsarbeit: SV 90 Gräfenroda e. V. erhält „Das Grüne Band“



5.000 Euro für erfolgreiche Talentförderung

Starke, konsequente Nachwuchsförderung zahlt sich aus: Die Gewichtheber des SV 90 Gräfenroda e.V. gewinnen erneut „Das Grüne Band“, den bedeutendsten Nachwuchsleistungssportpreis in Deutschland. Die Förderprämie in Höhe von 5.000 Euro soll unmittelbar in die Jugendarbeit des Vereins fließen und für zusätzliche neue Wettkampfgeräte wie Stangen, Scheibengewichte und Fitnessgeräte aber auch für Wettkampf- und Trainingskleidung verwendet werden.

Starke, konsequente Nachwuchsförderung zahlt sich aus: Die Gewichtheber des SV 90 Gräfenroda e.V. gewinnen erneut „Das Grüne Band“, den bedeutendsten Nachwuchsleistungssportpreis in Deutschland. Die Förderprämie in Höhe von 5.000 Euro soll unmittelbar in die Jugendarbeit des Vereins fließen und für zusätzliche neue Wettkampfgeräte wie Stangen, Scheibengewichte und Fitnessgeräte aber auch für Wettkampf- und Trainingskleidung verwendet werden.

Lesen Sie den gesamten Artikel im Innenteil.

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Geratal

Bekanntmachung von Satzungen

1. Nachtragshaushaltssatzung

der Gemeinde Geratal (Ilm-Kreis) für das Haushaltsjahr 2020

Auf Grund des § 60 Abs. 2 Nr. 2 und 4 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO - in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), letzte berücksichtigte Änderung: Inhaltsübersicht, §§ 9, 24, 103 geändert, § 62a neu eingefügt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277, 278) erlässt die Gemeinde Geratal folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

| | | erhöht um € | ver- min- dert um € | und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge | |
|----|--------------------------------|-------------------|---------------------------------|---|----------------------------------|
| | | | | gegenüber bisher € | auf nunmehr € verändert |
| a) | im Verwaltungs- haushalt | | | | |
| | die Einnahmen | 157.700 | | 13.576.800 | 13.734.500 |
| | die Ausgaben | 157.700 | | 13.576.800 | 13.734.500 |
| b) | im Vermögens- haushalt | | | | |
| | die Einnahmen | 941.200 | | 7.729.300 | 8.670.500 |
| | die Ausgaben | 941.200 | | 7.729.300 | 8.670.500 |

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4⁽¹⁾

entfällt

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan bleibt unverändert.

§ 6

Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage neu festgesetzt.

§ 7

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2020 in Kraft.

Nachrichtlich ⁽¹⁾

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | | |
|---|--|----------|
| 1. Grundsteuer | | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) | | 300 v.H. |
| b) für die Grundstücke (B) | | 389 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | | 400 v.H. |

Geratal, den 22.10.2020

Dominik Straube

Bürgermeister

- Siegel -

Beschluss- und Genehmigungsvermerk:

1. Mit Beschlussfassung vom 06.10.2020 hat der Gemeinderat der Gemeinde Geratal die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit Anlagen für das Jahr 2020 beschlossen.
2. Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 21.10.2020, Az.: 092.51.57/2020 die 1. Nachtragshaushaltssatzung rechtsaufsichtlich gewürdigt.

Der 1. Nachtragshaushaltsplan wurde in den Einnahmen und Ausgaben von 13.576.800,00 EUR auf 13.734.500,00 EUR im Verwaltungshaushalt erhöht und in den Einnahmen und Ausgaben von 7.729.300,00 EUR auf 8.590.000,00 EUR um 860.700,00 EUR im Vermögenshaushalt erhöht und neu festgesetzt.

Der Stellenplan wurde dem Bedarf angepasst.

Ansonsten wurden keine weiteren Änderungen in der 1. Nachtragshaushaltssatzung vorgenommen.

Gründe, die zur Beanstandung der 1. Nachtragshaushaltssatzung führen würden, konnten nicht festgestellt werden.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung kann sofort ausgefertigt und bekannt gemacht werden.

Hinweis:

1. Der Nachtragsplan liegt in der Zeit vom 16.11.2020 – 30.11.2020 während der Sprechzeiten der Gemeinde Geratal im Zimmer der Finanzverwaltung (Erdgeschoss), An der Glashütte 3, 99330 Geratal, zu Jedermann Einsichtnahme aus. Er wird bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2020 nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO am gleichen Ort und Zeit zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten.
2. Gemäß § 27a Abs. 2 Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz (ThürVwVfG) ist der Inhalt dieser Bekanntmachung auf der Internetseite www.gemeinde-geratal.de eingestellt.

Geratal, den 22. Oktober 2020

Dominik Straube

Bürgermeister

Bekanntmachung von Beschlüssen des Gemeinderates

Gefasste Beschlüsse

der 8. Versammlung des Gemeinderates der Gemeinde Geratal vom 15.09.2020

Nicht öffentlicher Teil:

168-15/09/20 vom 15.09.2020
Grundstücksverkauf

169-15/09/20 vom 15.09.2020
Grundstückskauf

170-15/09/20 vom 15.09.2020
Grundstückskauf

171-15/09/20 vom 15.09.2020
Grundstücksverkauf

Gefasste Beschlüsse der 9. Versammlung des Gemeinderates der Gemeinde Geratal vom 06.10.2020

Öffentlicher Teil:

172-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal wählt Herrn Jörg Becker zum Gemeinderatsvorsitzenden.

173-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal wählt Herrn Thomas Heyer zum stellvertretenden Gemeinderatsvorsitzenden.

174-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal bestellt Herrn Ulf Kümmerling als stellvertretendes Mitglied für Frau Christiane Schön in den Haupt-, Finanz- und Personalausschuss der Gemeinde Geratal.

175-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal bestellt Herrn Ulf Kümmerling als stellvertretendes Mitglied für Herrn Andreas Schmidt in den Ausschuss für Bau, Vergabe und Infrastruktur der Gemeinde Geratal.

176-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt die Berufung von

1. Herrn Günter Müller (für die Fraktion CDU)
2. Herrn Thomas Rothe (für die Fraktion Freie Wähler Geratal)
3. Herrn Karl-Heinz Remdt (für die Fraktion Die Linke)
4. Herrn Wolfgang Laubinger (für die Fraktion SPD)

zu sachkundigen Bürgern im Ausschuss für Bau, Vergabe und Infrastruktur (BVI) der Gemeinde Geratal.

177-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt die beigelegte Konzeption für die offene Kinder- und Jugendarbeit in der Landgemeinde Geratal anlässlich des Kinder- und Jugendförderplanes für den Zeitraum 2021 bis 2024.

178-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Geratal für das Haushaltsjahr 2020 samt ihren Anlagen.

179-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt den Finanzplan und das dazugehörige Investitionsprogramm als Anlagen zum 1. Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Geratal für das Haushaltsjahr 2020.

180-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 097-07/07/2020 vom 07.07.2020.

181-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt die Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Geratal (Kita-Benutzungssatzung).

182-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt den Vertrag zur Erstattung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtung mit dem Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Gräfenroda/Gehlberg und ermächtigt den Bürgermeister zur Unterzeichnung des Vertrages.

183-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt, den Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung nachfolgenden Inhalts gemäß § 45 Abs. 1b Nr. 3 StVO bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde zu beantragen:

Es wird ein verkehrsberuhigter Bereich zwischen der Einmündung Ohrdruffer Straße/Dorfplan (Brücke über die Zahme Gera) und der Einmündung Körnbachstraße/Auf der Heide durch zwei Verkehrszeichen 325.1-40 abgegrenzt. In diesem verkehrsberuhigten Bereich werden 10 Parkplätze mit gelben Markierungsnägeln gekennzeichnet. Die Parkzeit wird für die gekennzeichneten Parkplätze durch die Zusatzzeichen 1040-33 und 1042-31 werktags zwischen 09:00 und 16:00 Uhr auf zwei Stunden begrenzt.

Der Bürgermeister der Gemeinde Geratal wird beauftragt, den Erlass der entsprechenden verkehrsrechtlichen Anordnung bei der Straßenverkehrsbehörde zu beantragen und die Beschaffung der Verkehrszeichen nebst Zubehör zu veranlassen.

184-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt, den Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung nachfolgenden Inhalts gemäß § 45 Abs. 3 Straßenverkehrsordnung bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde zu beantragen:

An den Einmündungen Waldstraße/Straße des Friedens und Waldstraße/Straße des Aufbaus wird jeweils ein Verkehrszeichen 290.1-40 (Beginn/Ende eines eingeschränkten Haltverbots für eine Zone, doppelseitig beschriftet) aufgestellt. An der Einmündung Waldstraße/Straße der Einheit wird ein Verkehrszeichen 290.2 (Ende eines eingeschränkten Haltverbots für eine Zone) aufgestellt.

Der Bürgermeister der Gemeinde Geratal wird beauftragt, den Erlass der entsprechenden verkehrsrechtlichen Anordnung bei der Straßenverkehrsbehörde zu beantragen und die Beschaffung der Verkehrszeichen nebst Zubehör zu veranlassen.

Gemäß § 38 (1) ThürKO war Herr Jens Schröder von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

185-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal folgt dem Vorschlag des Ortschaftsrates Geraberg und beschließt den Bereich Weide 1. und 2. Bauabschnitt erst auszubauen, wenn durch den WAVI die Kanalanlagen erneuert werden.

Über die Dorferneuerung werden nur die Brücke Weide und der Bereich Weidbrunnen aus dem 2. BA umgesetzt. Die Planung der Weide 1. und 2. BA ist nach LPH 5 (Ausführungsplanung) so lange auszusetzen bis der gemeinsame Ausbau mit dem WAVI erfolgt. Der Bürgermeister wird bevollmächtigt hierfür eine Vereinbarung mit dem Planungsbüro Schumacher zu treffen.

186-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 149-07/07/20 des Gemeinderates der Gemeinde Geratal vom 07.07.2020.

Gemäß § 38 (1) ThürKO war Herr Jens Hertwig von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

187-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. 82/11/2018 des Gemeinderates der ehemaligen Gemeinde Geraberg vom 29.11.2018.

Gemäß § 38 (1) ThürKO war Herr Jens Hertwig von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

188-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal beschließt die Bewilligung des Ehrensoldes für den Bürgermeister a. D. der ehemaligen Gemeinde Geraberg, Herrn Heinz Hertwig, nach § 8 Abs. 1 Satz 1 ThürKWBG rückwirkend ab dem 01.08.2018.

Gemäß § 38 (1) ThürKO war Herr Jens Hertwig von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

189-06/10/20 vom 06.10.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Geratal ermächtigt den Bürgermeister mit der Fa. Jöck Projektentwicklungs GbR, Friedrich-König-Straße 14, 98527 Suhl einen Erschließungsvertrag für die Erschließung des Bebauungsplangebietes „Gothaer Straße/B 88“, Gemeinde Geratal OT Geschwenda, IIm-Kreis abzuschließen.

Nicht öffentlicher Teil:

190-06/10/20 vom 06.10.2020

Auftragsvergabe

191-06/10/20 vom 06.10.2020

Auftragsvergabe

192-06/10/20 vom 06.10.2020

Auftragsvergabe

193-06/10/20 vom 06.10.2020

Auftragsvergabe

194-06/10/20 vom 06.10.2020

Grundstückstausch

195-06/10/20 vom 06.10.2020

Grundstücksverkauf

196-06/10/20 vom 06.10.2020

Grundstückskauf

197-06/10/20 vom 06.10.2020

Grundstückskauf

Dominik Straube
Bürgermeister

Gefasste Beschlüsse

der 6. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses der Gemeinde Geratal vom 16.06.2020

003-16/06/20 vom 16.06.2020

Die Niederschrift der 4. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses der Gemeinde Geratal vom 20.02.2020 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

Nicht öffentlicher Teil:

004-16/06/20 vom 16.06.2020

Die Niederschrift der 3. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses der Gemeinde Geratal vom 04.02.2020 wird genehmigt.

005-16/06/20 vom 16.06.2020

Die Niederschrift der 4. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses der Gemeinde Geratal vom 20.02.2020 (nicht öffentlicher Teil) wird genehmigt.

006-16/06/20 vom 16.06.2020

Die Niederschrift der 5. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses der Gemeinde Geratal vom 19.05.2020 wird genehmigt.

Dominik Straube
Bürgermeister

Gefasste Beschlüsse

der 4. Sitzung des Ausschusses für Bau, Vergabe und Infrastruktur der Gemeinde Geratal vom 08.09.2020

Nicht öffentlicher Teil:

016-08/09/20 vom 08.09.2020

Auftragsvergabe

Andreas Gundermann, Ausschussvorsitzender

Gemäß § 45a (6) gefasste Beschlüsse - Ortschaftsrat Gräfenroda vom 30.06.2020

014-30/06/20 vom 30.06.2020

Die Niederschrift der 2. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Gräfenroda vom 03.09.2019 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

Nicht öffentlicher Teil

016-30/06/20 vom 30.06.2020

Die Niederschrift der 2. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Gräfenroda vom 03.09.2019 (nicht öffentlicher Teil) wird genehmigt.

017-30/06/20 vom 30.06.2020

Die Niederschrift der 3. Sitzung des Ortschaftsrates der Ortschaft Gräfenroda vom 03.12.2019 wird genehmigt.

020-29/09/20 vom 29.09.2020

Vereinsförderung

021-29/09/20 vom 29.09.2020

Vereinsförderung

Dominik Straube
Ortschaftsbürgermeister

Mitteilungen

Stellenausschreibung Erzieher/in

In der kommunalen Kindertagesstätte „Regenbogen“ der Ortschaft Geraberg der Gemeinde Geratal ist **zum frühestmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als Erzieher/in zu besetzen. Die Stelle ist im Rahmen der Schwangerschafts- und Elternzeitvertretung zunächst **voraussichtlich bis zum 30.04.2022 befristet**.

Gesucht wird eine pädagogische Fachkraft gemäß § 16 Abs.1, Satz 2 und 3 Thüringer Kindergartengesetz - ThürKigaG - vom 18. Dezember 2017 (GVBl. S. 276), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 11. Juni 2020 (GVBl. S. 277, 281), mit Engagement, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie der Fähigkeit, selbstständig und umsichtig mit Kindern zu arbeiten. Darüber hinaus sollten sie über einen Führerschein der Klasse B verfügen.

Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD.

Sie haben Interesse? Dann richten Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen umgehend an die

Gemeindeverwaltung Geratal
Amtsleiter Haupt- und Personalverwaltung
- **persönlich** -
Gräfenroda
An der Glashütte 3
99330 Geratal

Sofern zum Zeitpunkt der Einreichung der Bewerbungsunterlagen noch kein Führungszeugnis beigefügt werden konnte, ist dies auf Verlangen der Gemeinde im weiteren Auswahlverfahren vorzulegen.

Bewerbungen werden gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt. Kosten, die mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzerklärung:

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten gemäß gesetzlicher Bestimmungen verarbeitet werden dürfen. Eine Weitergabe oder sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur im Rahmen des Bewerbungsprozesses an in das Verfahren involvierte Personen. Sollten Sie diese Einwilligung nicht erteilen, können wir Ihre Bewerbung nicht verarbeiten. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Bearbeitung während des gesamten Bewerbungsverfahrens ist für uns ein wichtiges Anliegen. Daher werden Ihre Daten spätestens 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens gelöscht.

Dominik Straube
Bürgermeister

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 18.11.2020

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 27.11.2020

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Geratal im IIm-Kreis sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bauingenieur (m/w/d) für den Wasser- Abwasserzweckverband (WAwZV) Obere Gera

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit zu besetzen. Der WAwZV Obere Gera ist für die Trinkwasserversorgung und die Abwasserbeseitigung für das Gebiet seiner Mitgliedsgemeinden zuständig. Das Verbandsgebiet mit seinen rund 6.600 Einwohnern umfasst die Mitgliedsgemeinden Gemeinde Geratal mit den Ortsteilen Frankenhain, Gräfenroda und Liebenstein, die Stadt Suhl mit dem Ortsteil Gehlberg sowie die Stadt Plau und deren Ortsteil Rippersroda.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- Fördermittelmanagement von der Fördermittelbeantragung, dem Fördermittelabruf bis zur Erstellung von Verwendungsnachweisen
- Planen von Projekten im Bereich Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros; insbesondere
 - Erneuerung, Erweiterung, Sanierung und Instandsetzung; von der Förderung über Aufbereitung, Speicherung bis zur Verteilung des Trinkwassers
 - Erneuerung, Erweiterung und Sanierung der Kanäle und Kläranlagen
- Übernahme von Bauherrenaufgaben bei der Bauausführung in Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros im Bereich Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung
- technische Koordinierung der Realisierung von Haus- und Grundstücksanschlüssen
- Fortschreibung Generalentwässerungsplan (GEP) und Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) des Verbandes
- Gebührenkalkulation, Gebührennachkalkulation
- Kontrolle und Abnahme von vollbiologischen Kleinkläranlagen, Anwendung des Programms DiWaKom
- Ausarbeitung von Stellungnahmen zu Bauanträgen in Bezug auf Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Sitzungen des Verbandsausschusses und der Verbandsversammlung, Erarbeitung von Beschlussvorlagen und -anträgen
- Mitwirkung bei der Erstellung von Investitionsplänen/Haushaltsplänen
- Erstellen von Monatsberichten über das technische Informationssystem (TIBS)
- Abwasserabgabeerklärungen
- Erstellen von Eigenkontrollberichten nach Eigenkontrollverordnung
- Beitragserhebung / Widerspruchsbearbeitung

Folgende Voraussetzungen werden mindestens erwartet:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit der Vertiefung Siedlungswasserwirtschaft oder eine vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige Berufserfahrung und fundierte Kenntnisse im Bereich der Siedlungswasserwirtschaft sind wünschenswert
- routinierter Umgang mit den gängigen MS Office-Produkten (v. a. Word, Excel, Outlook, PowerPoint)
- praktische Erfahrung im Umgang mit geografischen Informationssystemen

- Kenntnisse der relevanten DVGW-Regelwerke und DIN-Normen
- strukturierte und selbstständige Arbeitsweise in Kombination mit der Fähigkeit, kreativ zu denken
- Sozialkompetenz, Teamfähigkeit sowie sicheres und souveränes Auftreten
- freundliche Umgangsformen, Durchsetzungsvermögen sowie kommunikatives Geschick
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- eine leistungsorientierte Bezahlung sowie eine Jahressonderzahlung entsprechend der tariflichen Voraussetzungen
- eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Vollzeittätigkeit
- flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit)

Die Anstellung erfolgt im Beschäftigungsverhältnis entsprechend der Ausbildung und dem beruflichen Werdegang nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt bis Entgeltgruppe E 10 TVöD und richtet sich nach der persönlichen Qualifikation und der beruflichen Erfahrung. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem interessanten Aufgabengebiet. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **27. November 2020** an die

Gemeinde Geratal
Herrn Bürgermeister Dominik Straube
- persönlich -
An der Glashütte 3
99330 Geratal OT Gräfenroda

Bewerbungen werden gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt oder können bis 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens unter der genannten Adresse abgeholt werden. Kosten, die mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Datenschutzerklärung

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten gemäß gesetzlicher Bestimmungen verarbeitet werden dürfen. Eine Weitergabe oder sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur im Rahmen des Bewerbungsprozesses an in das Verfahren involvierte Personen. Sollten Sie diese Einwilligung nicht erteilen, können wir Ihre Bewerbung nicht verarbeiten. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Bearbeitung während des gesamten Bewerbungsverfahrens ist für uns ein wichtiges Anliegen. Daher werden Ihre Daten spätestens 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens ordnungsgemäß gelöscht.

Dominik Straube
Bürgermeister

Küchenhilfe für den Kindergarten „Zwergenland“ in Gräfenroda gesucht

Die Gemeinde Geratal sucht für ihren Kindergarten „Zwergenland“ Gräfenroda eine **Küchenhilfe**. Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, möglichst **ab dem 01.01.2021** zu besetzen und wird geringfügig vergütet (**450 € monatlich**).

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere

- Vor- und Zubereitung der Mahlzeiten (Umsetzung der Vollverpflegung)
- Nachbereitung (Abwasch, Geschirr wieder einsortieren und neu für die Kinder zur Verfügung stellen, Tische und Stühle reinigen, Überblick über Lebensmittel behalten --> Haltbarkeiten/Nachbestellung in der Küche)
- Umsetzung des vorbeugenden Infektionsschutzes/Hygienekonzepts (regelmäßige Reinigung der Klinken und Handläufe an Treppen, Reinigung viel benutzter Oberflächen und der Bäder)
- Fegen und Wischen in viel genutzten Bereichen (Speisesäle, Garderobe)
- Wäsche im Haus (Lätzchen und Handtücher waschen, legen, wieder einsortieren)
- Müllentsorgung

Sie haben Interesse und

- haben bereits Erfahrung als Küchenhilfe oder eine abgeschlossene Ausbildung in diesem Bereich oder verfügen über vergleichbare Qualifikationen,
- können gewissenhaftes, selbstständiges und effizientes Arbeiten miteinander vereinen,
- sind flexibel und zeigen ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Einsatzbereitschaft?

Dann bewerben Sie sich bis zum **25. November 2020** als Küchenhilfe bei der Gemeinde **Geratal**. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Angabe Ihrer Verfügbarkeit an

Gemeinde Geratal
- Personalverwaltung -
Gräfenroda
An der Glashütte 3
99330 Geratal

Aus Kostengründen wird darum gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Die Bewerbungsunterlagen bleiben bei der Verwaltungsgemeinschaft „Oberes Geratal“ und werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber nach 4 Wochen (soweit diese während dieser Zeit zu den allgemeinen Sprechzeiten der Verwaltung nicht abgeholt wurden) vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen ist ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beizufügen. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Dominik Straube
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Die Ordnungsverwaltung der Gemeindeverwaltung Geratal, Sachgebiet Fundbüro, macht bekannt.

Aufgrund des § 1 der Thüringer Verordnung zur Regelung der Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Fundrechts vom 25. Mai 1999 sind die Gemeinden im übertragenen Wirkungskreis zuständige Behörde nach § 965 Abs. 2 Satz 1, § 966 Abs. 2 Satz 2 und §§ 967, 973 bis 976 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) für die Aufgaben auf dem Gebiet des Fundrechts.

Die Empfangsberechtigten der nachfolgend aufgeführten Fundsachen werden hiermit aufgefordert, bis zum **12. Mai 2021** ihre Rechte anzumelden.

| Fundgegenstand | Funddatum | Fundort - Geratal Ortsteil |
|---|------------|----------------------------|
| Grünes Schlüsselband mit einem Schlüssel | 24.09.2020 | Stausee Heyda |
| Autoschlüssel mit schwarzer Schlüsseltasche | 22.10.2020 | Gräfenroda |

Ordnungsverwaltung

Sachbeschädigung am REWE Markt Ortsteil Gräfenroda

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der Nacht vom 10. zum 11. Oktober 2020 wurde in der Gemeinde Geratal, Ortsteil Gräfenroda, Waldstraße 1, das Gelände der Treppe zum REWE Markt schwer beschädigt. Das Ausmaß des angerichteten Schadens ist dem beigefügten Foto zu entnehmen.

Da in letzter Zeit mehrfach Straftaten in der Gemeinde Geratal begangen wurden, die Sachbeschädigung, Zerstörung oder Diebstahl von im Eigentum der Gemeinde stehenden Objekten zum Ziel hatten, werden Sie um Mithilfe bei der Aufklärung der Straftaten gebeten. Sollten Sie über Hinweise auf den oder die Täter sowie auf Fahrzeuge oder Gegenstände, die im Zusammenhang mit der Tat stehen könnten, verfügen, teilen Sie diese bitte schriftlich oder telefonisch der Ordnungsverwaltung der Gemeindeverwaltung Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal, Rufnummer 036205/933-0 mit.



Vielen Dank für Ihre Mithilfe.
Ordnungsverwaltung

Bitte um Ihre Mithilfe



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am 22.10.2020 wurde in der Gemeinde Geratal, Ortsteil Geschwenda, Rasen, dieses Bild der Verwüstung vorgefunden. Es wurde Farbe auf die Straße aufgebracht und ein kaputtes Fahrrad abgestellt.

Mit Hinweisen auf den oder die Täter oder sonstigen Hinweisen, die zur Aufklärung des Sachverhalts beitragen könnten, wenden Sie sich bitte schriftlich oder telefonisch an die Ordnungsverwaltung der Gemeindeverwaltung Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal, Rufnummer 036205/933-0.

Vielen Dank

Ordnungsverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen anderer Institutionen und Einrichtungen

Anmeldung Schulanfänger Grundschulen für das Schuljahr 2021/2022

Die Anmeldungen zum Schulbesuch für das Schuljahr 2021/2022 werden in den dafür zuständigen Schulen des Landkreises Gotha

am Samstag, dem 12. Dezember 2020

in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr

und

am Montag, dem 14. Dezember 2020

in der Zeit von 13:00 bis 17:00 Uhr

entgegengenommen.

Alle Kinder, die bis zum 1. August 2021 sechs Jahre alt werden, sind durch die sorgeberechtigten Eltern (bzw. mit Unterschrift bevollmächtigt) bei der für die Anmeldung zuständigen Grundschule bzw. Förderschule anzumelden.

Kinder, die am 30. Juni 2021 mindestens fünf Jahre alt sind, können zum Schulbesuch für das Schuljahr 2021/2022 angemeldet werden.

Die Eltern werden gebeten zu diesem Zweck die Geburtsurkunden der Kinder vorzulegen.

| | |
|---------------------------|---------------------------------------|
| Grundschule Wölfis | Crawinkel, Gossel, Luisenthal, Wölfis |
|---------------------------|---------------------------------------|

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass für alle Grundschulen des Landkreises Gotha ein gemeinsamer Schulbezirk festgelegt wurde.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei der Anmeldung Ihres Kindes.

Landratsamt Gotha

Amt für Bildung, Schulen, Sport und Kultur

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Geratal

Sonstige Mitteilungen

Gottesdienste und Veranstaltungen

Evang.-Luth. Pfarramt Gräfenroda - Geschwenda

Tel. 036205/ 76468

kirchegraefenrodageschwenda@outlook.de

Bitte beachten Sie die geltenden Infektionsschutzbestimmungen.

15.11.2020 Volkstrauertag

09:00 Uhr Gehlberg, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

10:30 Uhr Frankenhain, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

10:30 Uhr Gräfenroda, Gottesdienst zum Volkstrauertag und Ewigkeitssonntag

22.11.2020 Ewigkeitssonntag

09:00 Uhr Liebenstein, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

10:30 Uhr Geschwenda, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

16:00 Uhr Gräfenroda, musikalische Andacht zum Ewigkeitssonntag

Karten kostenfrei im Pfarramt erhältlich

29.11.2020 1. Advent

10:00 Uhr Geschwenda, Familiengottesdienst

10:30 Uhr Frankenhain, Gottesdienst

Evang. Luth. Pfarramt Crawinkel

Tel. 03624/ 314929

22.11.2020 21. Ewigkeitssonntag

09:00 Uhr Gossel, Gottesdienst zum Totensonntag

29.11.2020 1. Advent

10:00 Uhr Gossel, Gottesdienst

Ortsteil Gräfenroda

Vereine und Verbände

Herausragende Nachwuchsarbeit: SV 90 Gräfenroda e. V. erhält „Das Grüne Band“

5.000 Euro für erfolgreiche Talentförderung

Starke, konsequente Nachwuchsförderung zahlt sich aus: Die Gewichtheber des SV 90 Gräfenroda e.V. gewinnen erneut „Das Grüne Band“, den bedeutendsten Nachwuchsleistungssportpreis in Deutschland. Die Förderprämie in Höhe von 5.000 Euro soll unmittelbar in die Jugendarbeit des Vereins fließen und für zusätzliche neue Wettkampferäte wie Stangen, Scheibengewichte und Fitnessgeräte aber auch für Wettkampf- und Trainingskleidung verwendet werden.

Starke, konsequente Nachwuchsförderung zahlt sich aus: Die Gewichtheber des SV 90 Gräfenroda e.V. gewinnen erneut „Das Grüne Band“, den bedeutendsten Nachwuchsleistungssportpreis in Deutschland. Die Förderprämie in Höhe von 5.000 Euro soll unmittelbar in die Jugendarbeit des Vereins fließen und für

zusätzliche neue Wettkampfgeräte wie Stangen, Scheibengewichte und Fitnessgeräte aber auch für Wettkampf- und Trainingskleidung verwendet werden.

„Wir freuen uns wirklich sehr über die Auszeichnung. Nicht nur die finanzielle Unterstützung können wir gut gebrauchen. Das Grüne Band stellt auch eine großartige Wertschätzung für alle dar, die uns meist ehrenamtlich unterstützen und sich mit großem Einsatz für den Verein engagieren“, sagt Sektionsleiter René Holtmann.

Was hier, am Nordosthang des Thüringer Waldes im Tal der Gera, in den vergangenen Jahren an vorderen Platzierungen gehoben und gestemmt wurde, nimmt in der Bewerbung gleich einige Seiten ein. Gewichtheben ist angesagt in Gräfenroda. Der Verein ist sehr aktiv in der Mitgliedergewinnung und in aller Bescheidenheit stolz, in der Gemeinde eine „große Nummer“ zu sein. 2019 gab es 69 Kinder und Jugendliche unter 90 Abteilungsmitgliedern. Alle 13 Übungsleiter kommen aus der eigenen Jugend. Beim SV 90 Gräfenroda wurden im Jahr 2019 achtzehn Sportler als Landeskader und zwei als NK-1- Bundeskader bestätigt.

32 junge und jüngste Sportlerinnen und Sportler in verschiedenen Bambinogruppen trainieren aktuell einmal wöchentlich beim SV Gräfenroda - wobei es hier natürlich nicht ums „Eisfressen“ geht, sondern den Kindern unter dem Motto „Laufen, Springen und Spielen“ den Spaß am Sport und der Bewegung zu vermitteln. In welche Sportart sie sich irgendwann einmal verabschieden, ist noch völlig offen. Fast alle Leistungsträger der Gräfenrodaer Gewichtheber entstammen jedoch dieser Bambino-Abteilung, was eine lange Verweildauer im und große Zufriedenheit mit dem Verein bedeutet.

Spezifisch ans Gewichtheben herangeführt werden die Kinder, wenn sie etwa zehn Jahre alt sind. Da geht es zunächst um den Aufbau der Technik. Bei den Älteren erhöht sich der Umfang; vermehrt Kraftübungen kommen hinzu. Gerade in den Gruppen mit Kindern sind die über 20 Geflüchteten und anerkannten Asylbewerber hervorragend integriert. Seit vielen Jahren ist Gräfenroda Stützpunktverein des Bundesprogramms „Integration durch Sport“ des DOSB. Zu der wertvollen integrativen Arbeit gehört auch eine jährliche einwöchige Ferienfreizeit. Weiterhin werden viele eintägige Integrationsmaßnahmen in Freizeitparks, Schwimmbäder, Kinos, Tierparks e.c. durchgeführt. Auch solche Aktionen halten die vielen Talente des Vereins bei der Stange. Nun wird der SV 90 zum dritten Mal mit dem „Grünen Band für vorbildliche Talentförderung“ ausgezeichnet. Bereits 2008 und 2014 wurde die Abteilung prämiert.

Mit 14 Medaillen bei Deutschen Meisterschaften und 65 bei Landesmeisterschaften im Einzel- und Mehrkampf allein im Jahre 2019 spiegelt sich die Leistungsfähigkeit der Gräfenrodaer Gewichtheber wieder. 12 Deutsche Mannschaftsmeistertitel bei den Schülern, der Jugend und Junioren konnte der SV 90 in den letzten Jahren erkämpfen. Auch am bisherigen Erfolg des SV 90 als ein Spitzenteam in der 2. Bundesliga haben Nachwuchsheber entscheidenden Anteil.

Im vergangenen Jahr konnten Diana Kurbanova, Fritz Heyer und André Langkabel bei den Deutschen Meisterschaften der Junioren in Obrigheim und Marc Pfeiffer beim Jugendländerpokal jeweils erste Plätze belegen. Im Team wurde der SV 90 Gräfenroda als Krönung eines starken Jahres 2019 Deutscher Meister bei den Junioren.

„Der Verein ist sehr aktiv in der Mitgliedergewinnung und pflegt Kontakte zur ortsansässigen Grundschule, der Gemeinschaftsschule sowie zu weiterführenden Schulen in Arnstadt und Ilmenau“, betonte Isabel Menzel, Marktbereichsleiterin der Commerzbank, die Pokal und Scheck vor Ort überreichte. Corona-bedingt können dieses Jahr leider keine großen Preisverleihungen stattfinden. „Umso wichtiger war es uns, das Engagement des Vereins dennoch persönlich zu ehren.“

Seit 1986 fördern die Commerzbank AG und der Deutsche Olympische Sportbund über die Initiative „Das Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“ Kinder und Jugendliche. Das Projekt belohnt konsequente Nachwuchsarbeit im Leistungssport, unabhängig von der Vereinsgröße oder der Popularität der Sportart. Für „Das Grüne Band“ können sich Vereine oder einzelne Abteilungen bis Ende März jeden Jahres (2020 Corona-bedingt bis Ende Mai) bei ihren Spitzenverbänden bewerben.

Eine hochkarätige Jury prämiert jährlich 50 Vereine oder Vereinsabteilungen. Die Bewertungskriterien schließen unter anderem eine aktive Talentsuche und -förderung von Jugendlichen, Erfolge der Nachwuchsathlet*innen, die Trainersituation, die Anti-

Doping-Prävention, die Kooperationen mit Schulen sowie pädagogische Angebote mit ein.



Absage Gräfenrodaer Weihnachtsmarkt

Der Verein Partnerschaft „Gräfenroda-Vouziers“
veranstaltet in diesem Jahr

keinen Gräfenrodaer Weihnachtsmarkt

Wann: am 12.12.2020 ab 14:30
Wo: Johann-Peter-Kellnerplatz Gräfenroda
Wie: Der Weihnachtmann kommt nicht

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern
von Gräfenroda und Umgebung

**ein frohes Weihnachtsfest
sowie ein gesundes und erfolgreiches
neues Jahr 2021**

Bedanken möchten wir uns bei der Gemeinde Gräfenroda, bei allen Sponsoren und ehrenamtlichen Helfern.

Erhard Freitag
Präsident d'comité

Sonstige Mitteilungen

Heimatverein Gräfenroda e.V.

**„Bunt waren schon die Wälder,
gelb wurden Wiesen und Felder ...“**

(frei nach Karola Eschrich)

Der Herbst ist da, es lässt sich nicht mehr leugnen. Auch unser Naturschutzgebiet an der Burglehne, das Flächennaturdenkmal (FND), zeigte sich in Gelb und Rot. Herrlich anzusehen und bei wunderbarem Wetter hielt es viele nicht mehr in ihren Wohnungen. Ein Spaziergang durch das Naturschutzgebiet, auf dem Naturlehrpfad (geschaffen von 1974 bis 1976 vom Rassegeflügelverein Gräfenroda, unter der Leitung von Hans Arnold) wäre jetzt gerade richtig. Man kann auf den Bänken verweilen, die Seele baumeln lassen, die herrliche frische Luft genießen und die Blicke über unseren Heimatort und das herbstliche wilde Geratal schweifen lassen.



Doch die Enttäuschung ist groß, denn auf dem Lehrpfad durch das Naturschutzgebiet versperrt im oberen zwei Drittel (Richtung Hölle) plötzlich ein elektrischer Weidezaun den Weg. Die Idylle wird durch Gestank, Pferdemit auf dem Weg und tiefe Spuren der Pferdehufe getrübt. Entschließt man sich dennoch weiter zu gehen, so muss man durch Pferdemit waten und aufpassen, dass kein Fehltritt passiert. Zwar könnte man auf den Bänken ausruhen und seine Blicke über Gräfenroda

und seine Umgebung schweifen lassen, doch mit dem Geruch von Pferdeäpfeln in der Nase macht es keinen richtigen Spaß.

Was ist geschehen? Noch im vorigen Jahr weideten dort Schafe und Ziegen das alte Gras ab. Eigentlich sollten sie auch die Verbuschung kurzhalten bzw. beseitigen. Das dem nicht so ist lässt sich gut an dem Bewuchs durch Weißdorn und Hagebutte erkennen.

In diesem Jahr hatte eine Firma aus Crawinkel keine solche Herde mehr, also kam die Idee, Pferde als Landschaftspfleger vor Ort einzusetzen. Die untere Naturschutzbehörde gab ihr Einverständnis für das Experiment und der „Probelauf“ konnte beginnen. Das ging im Flächennaturdenkmal gründlich schief.

Der Weg ist nicht mehr begehbar (siehe Bilder), Geröll löste sich und liegt nun dort, wo es nicht liegen sollte. Auch im Gelände sind tiefe Spuren zu sehen, die der Pflanzenwelt bestimmt nicht guttun. Eigentlich ist in einem Naturschutzgebiet jede Veränderung, jede Beweidung, jede bauliche Veränderung, jede Düngung verboten. Scheinbar gilt das heute nicht mehr. Die Fläche der Orchideen ist nicht betroffen, aber daneben gibt es vor Ort noch viel mehr Pflanzen, die schützenswert sind, insgesamt 126 verschiedene Pflanzen aus 41 Familien (nach Werner Schneider).



Die Bürger und Gäste von Gräfenroda sind zu Recht verärgert. Niemand würde den Lehrpfad in diesem Zustand mehr betreten wollen. Doch wer bringt ihn wieder in Ordnung, so dass er wie bisher von den Bürgern, Gästen, Touristen und den Schulkindern genutzt werden kann?

Auf Anfrage des Heimatvereins gab es die Antwort, dass die Gemeinde für diesen Weg zuständig sei, also auch für seine Wiederherstellung. Empört über diese Antwort wies ich auf das Vursacherprinzip hin. Es gab dazu keine befriedigende Antwort.

Erst im vergangenen Jahr haben die Gräfenrodaer Jungs diesen Teil des Naturlehrpfades wieder begehbar gemacht. Die Schautafel am Anfang des Hans-Arnold-Weges zeigt regelmäßig, welche Pflanzen gerade im Naturschutzgebiet blühen. Sie wird von Ingelore Hugon und Hartmut Großmann betreut. Der Weg wurde in den 70er Jahren in mühevoller Handarbeit entlang der Burglehne geschaffen.

Heute haben Pferdehufe und Menschen, denen das scheinbar egal ist, diese Arbeit vernichtet bzw. mit „Füßen getreten“.

Kann unser Naturlehrpfad gerettet werden und wer kommt für den entstandenen Schaden auf? Landschaftspflege mit Pferden ist nicht schlecht, siehe Lütchegrund, aber in unserem Naturschutzgebiet sind sie denkbar ungeeignet. Sie haben mehr Schaden als Nutzen erbracht. Das sollten auch die dafür Zuständigen wissen.

Inzwischen hat die untere Naturschutzbehörde durch eine Mitarbeiterin eine Ortsbegehung durchgeführt, die zum Ergebnis kam, dass das Naturschutzgebiet keinen Schaden durch die Beweidung mit Pferden genommen haben soll, und der Naturlehrpfad keiner Instandsetzung bedürfe. Alles werde sich von selbst regeln. Nach Aussage der Behörde würde der Weg durch die Begehung der Besucher fest und eben getreten werden.

(Das bleibt abzuwarten!!!)

Diese Antwort ist für den Heimatverein nicht zufriedenstellend. Wir werden uns weiter um das Problem kümmern.

Karola Eschrich
Heimatverein Gräfenroda e.V.
Fotos: Hartmut Großmann

Briefpost

Die Bewohnerinnen und Bewohner der Pro Seniore Residenz Rosental durften sich über reichlich Post freuen.

20 Frauen aus Arnstadt und Ilmenau schreiben und bastelten fleißig weit über 70 Karten.

Alle freuten sich über Post, da es momentan durch Corona nicht möglich ist, soziale Kontakte wie üblich zu pflegen.

Vielen lieben Dank an die fleißigen Schreiberlinge.



Halloween-Überraschung

Am Freitag, den 30. Oktober spukten die Kinder des Kindergartens Zwergenland aus Gräfenroda um die Pro Seniore Einrichtung. Verkleidet als kleine Monster, Hexen und Gespenster stimmten sie freudig auf das bevorstehende Halloween ein. Die Bewohnerinnen und Bewohner der Einrichtung kamen dem lauten Ruf nach „Süßem oder Saurem“ nach und warfen Süßigkeiten aus den Fenstern den Kindern zu. Die Freude auf beiden Seiten war riesig.



Ortsteil Geraberg

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Geratal, Kleinbreitenbach, Plaue und Rippersroda

Pfarramt
Dorfplan 11
99331 Geratal OT Geraberg
E-Mail: geratal@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pfarrer: Kersten Spantig 03677 / 466762
Anliegen in Sachen Kinder- und Jugendarbeit:
Frau C. Riekehr tel. unter 0157 / 56333488
Anliegen in Sachen kirchengemeindlicher Verwaltung:
Frau B. Carls tel. unter 03677 / 466762

Wir laden herzlich ein:

Sonntag, 15. November

10:00 Elgersburg Gottesdienst

Ewigkeitssonntag, 22. November

10:00 Geraberg zentraler Gottesdienst für das Geratal mit Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres

1. Advent, 29. November

10:00 Martinroda Gottesdienst

Wichtige Informationen zu den Krippenspielen am Heiligen Abend

Auf Grund der Corona-Situation stehen am Heiligen Abend nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen in den Kirchen zur Verfügung. Außerdem müssen sich alle Gäste persönlich registrieren. Deshalb bieten wir folgendes Verfahren an: Mit dem nachfolgenden Abschnitt können Sie einen Antrag für kostenlose Eintrittskarten am Wohnort stellen. Die ausgefüllten Abschnitte können bis zum 14.12. im Briefkasten des Pfarramtes, Dorfplan 11 abgegeben werden. Die Eintrittskarten werden Ihnen rechtzeitig zugestellt. **Ohne Eintrittskarte erfolgt kein Einlass!**

Antrag für Eintrittskarten Krippenspiel Heilig Abend 2020

Ort: Geraberg
Uhrzeit: 15:00 Uhr* oder 17:00 Uhr*
**Bitte unterstreichen*

Name, Vorname:

Wohnanschrift:

Telefonnummer:

Aus meinem Haushalt möchten außerdem teilnehmen:

1.

2.

3.

4.

5.

.....
Unterschrift

Bei Rückfragen bitte im Pfarramt melden!

Bankverbindungen

Kirchgemeinde Geratal:

DE97 8405 1010 1140 0025 93

Kirchgemeinde Plaue:

DE45 8405 1010 1833 0003 38

Kirchgemeinde Kleinbreitenbach:

DE49 8405 1010 1010 1681 81

Sparkasse Arnstadt - Ilmenau

BIC: HELADEF1ILK

Sonstige Mitteilungen

Am neuen Urwaldpfad in Geraberg sind nicht nur Fuchs und Hase unterwegs

Die Zusammenarbeit zwischen der Naturschutzorganisation „WWF Deutschland“ und dem Naturkundemuseum Erfurt nun auch am Jüchnitzgrund im Ortsteil Geraberg der Gemeinde Geratal ihre Früchte, wurde dort am Freitag, dem 23.10.2020 einer von 15 Thüringer Urwaldpfaden eröffnet.

Die neue „Urwaldperle“ (wie die Pfade von der WWF liebevoll genannt werden) bereichert die Gemeinde Geratal mit einem weiteren Erlebnispfad entlang des UNESCO Biosphärenreservates Thüringer Wald.

Gefördert werden die Projekte vom Thüringer Umweltministerium zur Entwicklung von Natur und Landschaft, welches rund eine Million Euro aus EU-Mitteln zur Verfügung gestellt hat. Nach Aussage des Projektleiters von WWF Deutschland, Herrn Philipp Schürmann, sollen sich die Urwaldpfade „wie Perlen an einer Kette im Thüringer Wald aneinanderreihen“. Zudem habe die Landesregierung rund 26.000 Hektar der Fläche des Thüringer Waldes aus der Nutzung genommen, um die einzelnen Projekte umsetzen zu können.

Philipp Schürmann und Jens Hertwig, der Leiter des Schullandheims Geraberg, begrüßten die erschienenen Gäste am Eingang zum Schullandheim - unter ihnen neben dem Geraberger Ortschaftsbürgermeister Holger Frankenberg auch Elgersburger Bürgermeister, Mario Augner, sowie Tobias Nimbs und Stefan Walther als Vertreter der Gemeindeverwaltung Geratal. Weiterhin waren Gäste u. a. vom UNESCO Biosphärenreservat, dem Thüringenforst und dem Heimatverein vor Ort. Christina Sittig-Schubert vom Biosphärenreservat erklärte, dass hier der „Urwald der Zukunft“ entsteht. Das große Ziel aller sei es, Tourismus mit Naturschutz zu vereinen und den Wald für Besucher wieder erlebbar zu machen.

Holger Frankenberg erinnerte daran, dass der Ortschaftsrat Geraberg zu Beginn geteilter Meinung in Bezug auf den Urwaldpfad war, insbesondere da es bereits den Klimaweg, den Braunsteinweg und den Geraradweg gäbe, die es zu bewirtschaften gilt und die in Teilen parallel zum neuen Urwaldpfad verlaufen. Dennoch hofft er, dass durch diese zusätzliche Marke noch mehr Touristen den Weg in die Region finden.

Nachdem alle Beteiligten Ihren Dank an die Initiatoren des Projektes ausgesprochen hatten, enthüllten Jens Hertwig und Philipp Schürmann eine hölzerne Stele, die den Eingang in den Urwaldpfad darstellt. Die Stele wurde vom Kettensägenkünstler Michael Krüger aus Garnbach angefertigt. Zu sehen sind einheimische Tierarten (Eule, Fuchs, Fledermaus, Schwarzspecht, Feuersalamander und Uhu) sowie das den Urwaldpfad entlangführende Markenzeichen, auf welchem der Kardinalskäfer als Wappentier abgebildet ist.

Nach der Enthüllung begab sich die Gruppe auf eine kurze Wanderung. Jens Hertwig gab unterwegs einige Informationen zu Blockhalden, den Feuersalamander und alte Gruben, die einst der Braunsteinförderung dienen.

Den kurzen Spaziergang nutzten Mario Augner und Holger Frankenberg für einen Gedankenaustausch, um die Verbindung vor allem auch touristisch über die Ortsgrenzen hinweg weiter zu vertiefen.

Der neue Urwaldpfad führt idyllisch gelegen entlang des Baches „Jüchnitz“ vorbei an steilen Schutthalden und Informationstafeln, auf denen der Wanderer Informationen zum historischen Arlesberger Manganerzbergbau erhält. Der Weg führt mitten durch dichte Fichten- und Buchenmischwälder, die sich jetzt -

auch dank dieses Projektes - wieder auf ihre natürliche Weise entwickeln dürfen. Der Pfad mit einer Gesamtlänge von rund elf Kilometern führt weiter Richtung Elgersburg vorbei am Waldgasthaus Mönchhof, über die Hohe Warte und die Kieferleite wieder zurück zum Eingang des Schullandheimes.

An dieser Stelle möchte die Gemeinde Geratal ihren ausdrücklichen Dank an WWF Deutschland, das Naturkundemuseum Erfurt, das UNESCO Biosphärenreservat Thüringer Wald, das Thüringer Umweltministerium und selbstverständlich an Jens Hertwig richten, die alle zusammen dafür gesorgt haben, die Gemeinde Geratal mit einer solchen „Naturperle“ bereichert zu haben.





Ortsteil Geschwenda

Sonstige Mitteilungen

Nachruf

In aufrichtiger Anteilnahme trauern wir um

Walda Kellner

Dank und Anerkennung gebührt ihr als ehemalige Erzieherin und langjährige Leiterin des Kindergartens in Geschwenda.

Die Gemeinde Geratal und die Ortschaft Geschwenda werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

In tiefer Betroffenheit

Berg Heyer

Ortschaftsbürgermeister

Geschwenda

Dominik Straube

Bürgermeister

Gemeinde Geratal

Gemeinde Geratal, im Oktober 2020



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Geratal

Herausgeber: Gemeinde Geratal

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Sabrina Krause, Gemeinde Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal, Tel. (036205) 9 33-0, Fax (036205) 9 33 33, E-mail: info@gemeinde-geratal.de, Internet: www.gemeinde-geratal.de

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 / 9591012, E-Mail: r.koch@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel 14tägig. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Geratal (Ortsteile Frankenhain, Geraberg, Geschwenda, Gossel, Gräfenroda und Liebenstein). Auf die kostenlose Verteilung besteht kein Rechtsanspruch. Das Amtsblatt steht spätestens am Erscheinungstag online auf der Internetseite der Gemeinde unter www.gemeinde-geratal.de zur Ansicht bereit oder kann an den Auslagestellen der Kommune abgeholt werden. Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellt werden.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Andere Institutionen und Einrichtungen

Blutspendetermine November 2020

| Ilmkreis/Altkreis Ilmenau | | | |
|---------------------------|------------|--|-------------------|
| Fr | 13.11.2020 | Ilmenau, Integrations-Kinderzentrum, Am Eichicht 2a | 17:00 - 19:00 Uhr |
| Mo | 16.11.2020 | Ilmenau, Universitätssportzentrum, Ehrenbergstr. 51 | 14:00 - 18:00 Uhr |
| Mo | 16.11.2020 | Ilmenau OT Gräfinau-Angstedt, Regelschule, Hinter den Gärten 40 | 17:00 - 19:30 Uhr |
| Di | 17.11.2020 | Martinroda, Dorfgemeinschaftshaus, Elgersburger Straße 6 | 16:00 - 19:00 Uhr |
| Mi | 18.11.2020 | Geratal OT Geraberg, Generationentreff Geraberg, Werner-Seelenbinder-Straße 34 | 16:00 - 19:00 Uhr |
| Mi | 25.11.2020 | Altenfeld, Bürgerhaus, Kirchstr. | 16:30 - 19:30 Uhr |
| Mo | 30.11.2020 | Geschwenda, Grundschule, Gutshof 19a | 16:30 - 19:30 Uhr |
| Arnstadt | | | |
| Fr | 13.11.2020 | Gossel, Gasthaus „Zur Erholung“, Hauptstr. 3 | 18:00 - 20:00 Uhr |
| Mi | 18.11.2020 | Arnstadt, Robert-Bosch-Schule, Goethestr. 32 | 16:00 - 19:00 Uhr |

Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH
 98527 Suhl
 Telefon 03681 373-0
 www.blutspendesuhl.de

Neue Trikots für unsere B-Junioren



Im letzten Punktspiel vor der Corona Pause trugen unsere B-Junioren der SG Gräfenroda/Geratal neue schicke Trikots. Vor dem Spiel wurden diese von Friedrich Fischer (2.v.l.) von der Glastechnik Gräfenroda übergeben. Die Glastechnik Gräfenroda GmbH zählt seit vielen Jahren zu den Sponsoren unserer Nachwuchsarbeit in der Spielgemeinschaft.

**Nachwuchsleiter
Steffen Fischer**

Jugendarbeit im Geratal

Die Herbstferienspiele waren diesmal zweigeteilt im Jugendzentrum. Die Langschläfer besuchten in der ersten Woche den Jugendclub bis in die Abendstunden, während in der zweiten Woche die Kinder wie gewohnt ab 8 Uhr mit dem Kleinbus daheim abgeholt wurden. Nach einem gemeinsamen Frühstück wurden dann Tagesausflüge organisiert. Den Abschluss der Herbstferien bildet seit 15 Jahren eine Busfahrt ins Tropical Island, die diesmal Corona bedingt nur mit einem halbvoll besetzten Bus durchgeführt wurde. Wir fuhren wieder kurz nach Mitternacht los, um den ganzen Tag in der riesigen Halle auszunutzen. Geschlafen wurde dann in Zelten im Sand, bevor es mittags am nächsten Tag wieder heimwärts ging. Den Städtetrip nach Berlin, der immer mit dem Ausflug verbunden wurde, ließen wir situationsbedingt ausfallen, wird aber sicher nächstes Jahr nachgeholt werden.

Jugendpfleger Steffen Fischer



Das Außengelände in Elgersburg eignet sich ideal für ein Lagerfeuer



Wurstscheiben, Kartoffeln oder Marshmallows grillen, vieles konnte ausprobiert werden



Stockbrot grillen über dem Feuer macht Kindern immer wieder Spaß



*Wer kriegt den Zeltschlüssel?
Wird hier bei den Kindern diskutiert!*



Frühmorgens im Tropical Island fragte jeder erst einmal nach dem Frühstücksbuffet

Charlotte Möller feiert 101. Geburtstag

Am 24.10.2020 feierte unsere Bewohnerin Frau Charlotte Möller ihren 101. Geburtstag. Am Vormittag gab es ein Ständchen und es wurde mit Sekt angestoßen. Frau Möller freute sich sehr über die zahlreichen Präsente und Blumensträuße, welche sie nicht nur von Ihrer Tochter und Schwiegersohn überreicht bekam, sondern auch von der Residenzleitung Frau Bohl, dem Bürgermeister Dominik Straube und der Landrätin Frau Petra Enders.



Am Nachmittag versammelte sich noch einmal die Familie. Aufgrund von Abstands- und Hygienerichtlinien nur im kleinen Rahmen. Frau Möller lud den gesamten Wohnbereich 1 zu Kaffee und Kuchen ein.

HALLOWEEN IN DER KINDERTAGESSTÄTTE „Pfiffikus“ OT GESCHWENDA

Die „kleinen Geister“ vertreiben die bösen Geister

Der Grund warum wir uns gruselig verkleiden und in Kürbisse Gesichter schnitzen, geht auf die Geschichte zurück.

Ganz früher haben die Menschen am 31. Oktober das Ende des Sommers und den Anfang des Winters gefeiert. Sie glaubten damals, dass an diesem Abend die Seelen der Verstorbenen zurück auf die Erde kommen, um uns zu besuchen. Damals machten die Menschen große Lagerfeuer, damit die Seelen der Verstorbenen den Weg wieder zurück finden und stellten wiederum ausgehölte Kürbisse vor die Tür, um die bösen Geister abzuschrecken.

Dass die Menschen daran glauben, ist schon sehr lange her.

Bei uns in der Kita hatten die Kinder am Freitag vor Halloween die Möglichkeit, sich zu verkleiden, Laternen und Lichter mitzubringen.

Bei lustigen Spielen wie „Geister abwerfen“ (Büchsenwerfen), Topfschlagen, Kürbis-Lauf, Lichterspielen und Musik haben wir so richtig „auf den Putz gehauen“, um die bösen Geister und Gespenster von unserer Kita fernzuhalten.

Zwischendurch gab es u.a. süße Würmer, Knabberzeug, eine Halloween-Bowle sowie Obst zur Stärkung.

